

18. September

# Rat befindet über Bürgerentscheid

**Sassenberg (ra). Der von der Bürgerinitiative Sassenberg-Füchtorf angestrebte Bürgerentscheid zum geplanten Einkaufszentrum an der Hesselstraße nimmt konkrete Formen an.**

Im Rahmen einer außerordentlichen Ratssitzung am Dienstag, 18. September, wird sich der Rat der Stadt Sassenberg mit dem von der Initiative erfolgreich eingebrachten Bürgerbegehren („Die Glocke“ berichtete) beschäftigen. Sollte das politische Gremium, wovon nach bisheriger Beschlusslage auszugehen ist, das Begehren zurückweisen, kommt es zum Bürgerentscheid.

Für diesen Fall hat die Verwaltung bereits entstehende Kosten für Briefwahlunterlagen, Informationsschreiben, Porto etc. von insgesamt rund 10 000 Euro ausgerechnet. Denn ein Bürgerentscheid wird durchgeführt wie eine kleine Kommunalwahl.

Es wird Wahllokale, einen Wahl-Sonntag und die Möglichkeit der Briefwahl geben. Bürger können die Frage, ob der Aufstellungsbeschluss des Infrastrukturausschusses für den Bebauungsplan „Stadtmitte“, der den Weg für die Einkaufszentrums-Pläne freigemacht hat, aufgehoben wer-

den soll oder nicht, mit „Ja“ oder „Nein“ abstimmen. Der Bürgerentscheid hat aber nicht automatisch Erfolg, wenn die Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf „Ja“ lautet. Es müssen zudem mindestens 20 Prozent der Wahlberechtigten aus Sassenberg und Füchtorf „Ja“ sagen. Sind beispielsweise 10 000 Bürger stimmberechtigt, aber nur 2500 finden den Weg in die Wahllokale, müssen mindestens 2000 zustimmen. Beteiligen sich alle 10 000 Berechtigten an der Abstimmung, muss die Zahl der „Ja“-Sager mindestens 5001 betragen.

Argumente für und gegen das Einkaufszentrum gibt es reichlich. Die Bürgerinitiative möchte das historische Fabrikgebäude auf dem vorgesehenen Grundstück erhalten, befürchtet eine Zunahme des Verkehrs in der Innenstadt und ein Ladensterben an anderen Stellen. Befürworter halten dagegen, Wettbewerb belebe auch in Sassenberg das Geschäft, ein Gutachten prognostiziere keine Zunahme des Verkehrs und das Fabrikgebäude sei nicht denkmalgeschützt.

Ein genauer Termin für den Bürgerentscheid steht noch nicht fest, wahrscheinlich ist aber ein Sonntag im November.